

## Lebenslauf



Titel, Name: **Dipl.-Ing. Martin Krill**

Geburtsdatum: 20. Dezember 1970

Staatsbürgerschaft: Österreich

Familienstand: verheiratet seit 1998, zwei Kinder

### Schulausbildung:

1977 - 1981 Volksschulbesuch im Marianum in der Scheidlstraße in Wien

1981 - 1989 Besuch des Albertus Magnus Gymnasiums in der Semperstraße in Wien (realistischer Zweig).

1989 Wiener Teilnehmer an der Bundeschemieolympiade in Zell am See

1989 Matura (in den Fächern Mathematik, Darstellende Geometrie, Deutsch und Englisch) mit Auszeichnung bestanden.

### Universitätsausbildung:

1989 - 1994 **Maschinenbaustudium - wirtschaftlicher Zweig an der TU - Wien**  
Zuerkennung von Leistungsstipendien für die Jahre 1991 bis 1994  
Ersten Abschnitt des Maschinenbaustudiums nach vier Semestern mit Auszeichnung abgeschlossen.  
Im zweiten Studienabschnitt Wahlplan "Betriebswissenschaften" gewählt, der eine zusätzliche wirtschaftliche Ausbildung ermöglichte.  
Weiters **Schwerpunktsetzung in Energiewirtschaft und Umwelttechnik.**

Okt. 93 - Jän. 94 Diplomarbeit bei der Fernwärme Wien.

März 1994 Abschluss des zweiten Studienabschnitts am 3. März nach neun Semestern mit Auszeichnung. Sponsion zum Diplomingenieur der Studienrichtung Maschinenbau des Studienzweiges Betriebswissenschaften am 23. März 1994.

April - Juli 1994 Zuerkennung eines **Auslandsstipendiums an der Technischen Universität Salford in England** durch die Europäische Union. Vorrangiges Arbeiten an einer Studie über Schrottreycling.

10/1994 – 2/2001 **Studium der Volkswirtschaft an der WU-Wien** neben der beruflichen Tätigkeit. Abschluss von 2 Diplomprüfungen und von mehreren Proseminaren.

Beruflicher Werdegang:

- Sommer 1992 /  
Frühjahr 1993      Arbeiten am **Sandoz - Forschungsinstitut** in der technischen Abteilung im Bereich Fernwärmestationen und an Lüftungsanlagen.
- Oktober 93 - März 94      Durchführung der Diplomarbeit und Folgearbeiten bei der **Fernwärme Wien** in der Abteilung Anlagenoptimierung.
- Oktober 95 - März 99      Tätigkeit bei **Siemens - Bereich KWU/Energieerzeugung** in Deutschland, Standort Offenbach, Abteilung G124 (Gasturbinen- und GuD-Anlagen – Maschinentechnik):  
Auftragsabwicklung bei diversen Kraftwerksprojekten. Weiters wissenschaftliche Arbeiten an einem System zur Wirkungsgradsteigerung von GuD-Anlagen. Diesbezügliche Erteilung von zwei international angemeldeten Patenten.
- April 99 – Juni 03      Anstellung bei der **Österreichischen Fernwärme-gesellschaft (ÖFWG)**, dem damals größten privaten Fernwärmeunternehmen Österreichs. Tätigkeit zu Beginn im Bereich der Technik und als Projektingenieur. Später **Aufbau eines neuen Geschäftsfeldes, der Entwicklung von Windenergie-Projekten.**
- 2000      Prokurist und Abteilungsleiter Verkauf und Technik
- 2001 - 2014      **Lehrtätigkeit an der HTL Ottakring** im Fach „Energiewirtschaft“
- 2003      Kündigung des Dienstverhältnisses bei der ÖFWG auf eigene Veranlassung
- Seit 2003      **Gründung und Leitung der Firma PROFES** - Professional Energy Services GmbH. Handelsrechtlicher und gewerberechtlicher Geschäftsführer und Alleingesellschafter. Tätigkeitsbereiche Erneuerbare Energien/Energieeffizienz (Details unter [www.profes.at](http://www.profes.at))
- Seit 2006      **Vortragender an der TU Wien** des internationalen Universitätslehrgangs "Renewable Energy in Central and Eastern Europe"
- Seit 2007      **Zertifizierter Mediator**
- Seit 2009      **Vorstandsmitglied der IG Windkraft (IGW)**. Folgend auch stellvertretender Vorsitzender des IGW-Firmenbeirats.
- Seit 2013      **Gründung und Leitung der Firma WP Scharndorf West GmbH**, die 2 Windräder mit 6,15 MW in Scharndorf/Bruck betreibt.
- Seit 2015      Mitglied des **Aufsichtsrats der Windkraft Simonsfeld AG**.
- Seit 2017      **Vorsitzender des Umweltausschusses der Pfarre Dornbach / 1170 Wien**